

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

12 **Preview** Spezial



Reed Exhibitions Österreich inszeniert Messen als emotionale Erlebniswelten.

Wien und seine Messe:

Wo Wirtschaft auf Emotion trifft

Die Messe Wien ist zu einer attraktiven internationalen Drehscheibe geworden und bricht jedes Jahr Besucherinnen- und Besucherrekorde.



Anna K., Wien

»Die Ferien-Messe ist jedes Jahr ein Highlight. Ein Besuch zahlt sich wirklich aus.«

Wien rangiert österreichweit an erster Stelle unter den Messe-Locations – durch das moderne Konzept hat sich das Wiener Messegelände als Publikumsmagnet etabliert. Der Messestandort Wien ist nicht nur Wirtschaftsmotor, sondern auch ein internationaler Anziehungspunkt geworden. Die Bundeshauptstadt hat bewiesen, dass sie mehr ist als eine ehemalige Kaisermetropole – sie ist der wichtigste Wirtschaftsmotor Österreichs. Hier ergänzen sich Innovation, Forschung, Technologie, Kreativität und Lebensqualität, um die man uns weltweit beneidet.

Ein Stadtteil blüht auf

Beflügelt durch den Neubau der Messe Wien samt Kongresszentrum und Kongresshotel ist rund um den Standort ein neuer Stadtteil entstanden. Egal ob Büroturm der OMV,

das Stadtentwicklungsprojekt Viertel Zwei, die Wirtschaftsuniversität Wien oder das Messecarrée Wien mit hochwertigen Wohnungen und Büros: Rund um die neue Messe Wien ist ein Stadtteil zu neuem Leben erwacht.

Zudem brachte die Verlängerung der U-Bahn-Linie U2 im Jahr 2008 eine deutliche Verbesserung der öffentlichen Verkehrserschließung. Der Modernisierungsprozess der Stadt schafft nicht nur Arbeitsplätze, sondern kurbelt auch die Konjunktur an.

Lokale Wirtschaft als Profiteur

Das Messegelände bringt viele Vorteile für die gesamte Region: Wie profitieren im näheren Einzugsgebiet Gastronomie, Hotelgewerbe und auch Freizeitangebote vom Besucherinnen- und Besucherandrang bei Messen und Kongressen? Preview hat nachgefragt.

Fotos: Christian Husar, iStockphoto, Flughafen Wien, www.fotoweinwurm.at, Clemens Niederhammer

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.



Julian Jäger, Vorstand
der Flughafen Wien AG

Direktverbindung zur Messe

Wien ist eine der führenden Kongressstädte weltweit, zahlreiche Gäste aus aller Welt kommen für Fachveranstaltungen und Kongresse nach Wien. Viele davon reisen mit dem Flugzeug an und tragen damit zur positiven Entwicklung des Flughafens Wien bei. Mit mehr als 27 Millionen Passagierinnen und Passagieren im Jahr 2018 verzeichnete der Airport einen neuen Rekord. Mit Direktverbindungen aus 71 Ländern ist der Flughafen ein wichtiger Eintrittspunkt für die Gäste der Messe Wien und diese Rolle nehmen wir sehr ernst. Seit 15 Jahren ist die Messe Wien ein wichtiger Partner für uns und ein starker Faktor für die Reisedestination Wien. Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum!



Kathrin Alenka Fleischer,
General Manager Courtyard by
Marriott Vienna Prater/Messe



Andreas Curda,
Fachgruppengeschäftsführer
Wirtschaftskammer Wien,
Beförderungsgewerbe mit
Personenkraftwagen,
Fachgruppe Wien

Bestens versorgt und organisiert

Durch die gute Zusammenarbeit zwischen der Taxiinnung und Reed Exhibitions werden die Gäste bestens durch Taxidienstleistungen versorgt und organisiert. Das Wiener Taxigewerbe trägt maßgeblich dazu bei, dass die Besucherinnen und Besucher der Messen und Kongresse von Reed Exhibitions sicher zu ihrer Veranstaltung und zurück ins Hotel oder nach Hause gebracht werden. Bedingt durch den Umbau des Messeareals im Rahmen des neuen Standorts vor 15 Jahren war eine intensive Kooperation mit der Taxiinnung notwendig und konnte sich im Laufe der Jahre sehr erfolgreich entwickeln.

Erfolgreiche Partnerschaft

Durch die unmittelbare Nachbarschaft leben wir als Business-Hotel seit elf Jahren eine sehr erfolgreiche Partnerschaft mit der Reed Messe Wien. Internationale Großveranstaltungen wie Fachmessen und medizinische Kongresse bringen neben kaufkräftigen Besucherinnen und Besuchern einen hohen Nächtigungsbedarf mit sich – davon profitiert nicht nur die Stadt Wien, sondern insbesondere auch die Hotellerie im 2. Bezirk.

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

14 Preview Spezial



Roland G., Kreams

»Messen wie die Bauen & Energie bieten einen guten Marktüberblick. Hier haben wir unseren Carport gefunden!«



Stefan Sittler-Koidl, Präsident des Wiener Praterverbands

Dank Messe Wien ins Eheglück

Der Wiener Prater und die Messe Wien sind eng miteinander verbunden. Millionen Gäste finden hier jedes Jahr ein Freizeit- und Informationsangebot, das seinesgleichen sucht. Darüber hinaus habe ich auch meine Frau bei der Eröffnung der Messe Wien 2004 kennengelernt und später im Riesenrad geheiratet.



Bequeme Anreise mit Ausblick

Da die U2 teilweise oberirdisch unterwegs ist, hat man auf der Strecke wunderschöne Ausblicke auf Sonnenaufgänge über der Donau und die neuen Stadtviertel. Damit liegt die Messe Wien an meiner absoluten Lieblingsstrecke im Wiener U-Bahn-Netz. An Messetagen merkt man schon, dass viele Besucherinnen und Besucher mit der U-Bahn zum Messengelände fahren. Damit ersparen sie sich auch die Parkplatzsuche vor Ort.

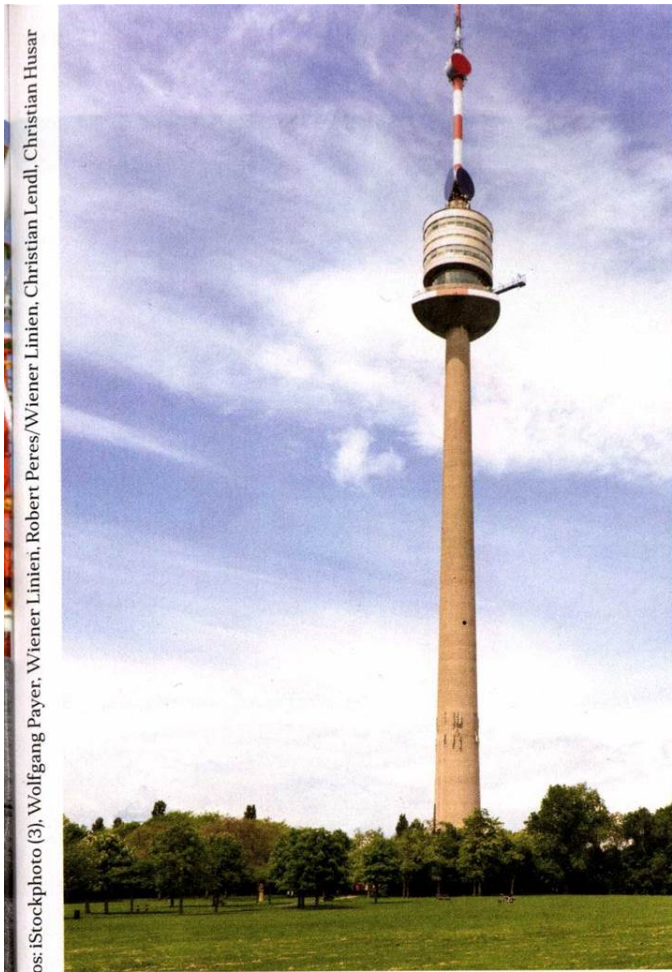


Gernot Lindenthal, U-Bahn-Fahrer der Wiener Linien

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.



Fotos: iStockphoto (3), Wolfgang Payer, Wiener Linien, Robert Peres/Wiener Linien, Christian Lendl, Christian Husar

Preview Spezial 15



Paul Blaguss, Miteigentümer des Donauturms

Wohin nach der Messe?
Auf den Donauturm!

Die Messe Wien zieht jährlich viele begeisterte Besucherinnen und Besucher nach Wien – für diese ist der Donauturm mit einer Höhe von 252 Metern in der Skyline Wiens nicht zu übersehen. Als höchstes Wahrzeichen Österreichs ist er der ideale Ausgangspunkt, um die Hauptstadt zu entdecken, sich zu orientieren und Wiens Charme auch von oben kennenzulernen. Wir gratulieren der Messe Wien herzlich zum Jubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg.



Judith N., Eisenstadt

»Ein Messebesuch ist für mich immer ein tolles Erlebnis. Hier kann man mit den Anbieterinnen und Anbietern noch direkt ins Gespräch kommen.«